

Berlin, den 8. März 2023



Liebe Mitfrauen,

Ich habe in jüngster Zeit immer wieder mit mir gerungen und ich habe lange geschwiegen. Ich hielt es für geboten, als Gründerin, Namensgeberin und Ehrenvorsitzende von TERRE DES FEMMES so lange wie möglich neutral zu bleiben in dieser Krise, die unseren Verein seit über einem halben Jahr in seinen Grundfesten erschüttert.

Doch heute, am Internationalen Tag der Frau, ist der richtige Moment, Stellung zu nehmen!

Es ist höchste Zeit.

Auch ich bin - wie wohl wir alle - erschüttert von einer nie dagewesenen Konfrontation zwischen Basis und Geschäftsführung in unserem Verein. Hunderte Mitfrauen versuchen unbeirrt, bei der Geschäftsführung Gehör zu finden, durchzudringen mit ihrem Wunsch nach einer gründlichen Aussprache - bisher leider ohne jeden Erfolg.

Das bestürzt mich zutiefst!

Ich meine, es ist höchste Zeit, dass wir miteinander reden, und ich wünsche mir, dass das schnellstmöglich geschieht auf einer außerordentlichen Mitfrauenversammlung, am besten in Präsenz in Berlin.

Deshalb appelliere ich an Euch: bitte gebt Eure Ja-Stimme zu einer außerordentlichen Mitfrauenversammlung. Ich habe es auch getan.

Schickt bitte Eure Ja-Stimme auch an Inge Bell, unsere Stellvertretende Vorstandsvorsitzende - bitte unbedingt per Post. Ich danke ihr an dieser Stelle ausdrücklich für ihre unbeirrte Standhaftigkeit seit über einem halben Jahr. Und ich danke den über 400 Mitfrauen unter Euch, die hinter ihr stehen.

Eure Ingrid Staehle